



Waldökologische Betriebsgespräche

Ein kostenloses Angebot zur Biodiversität für alle Waldbewirtschafter:innen



„Man sieht oft etwas hundertmal, tausendmal,
ehe man es zum ersten Male wirklich sieht.“ (Christian Morgenstern)



Foto: Dietmar Streitmaier

Das Bildungsprojekt „Wir schauen auf unsere Wälder!“ – verfolgt einen innovativen Ansatz, bei dem sich Waldbewirtschafter:innen auf selbsterfahrende Weise mit Biodiversität im eigenen bewirtschafteten Wald befassen.

Das Waldökologische Betriebsgespräch



Im Rahmen eines „waldökologischen Betriebsgesprächs“ werden interessierte Waldbewirtschafter:innen durch geschulte Expert:innen auf biodiversitätsrelevante Aspekte in ihren eigenen Wäldern aufmerksam und neugierig gemacht. (z.B. Bedeutung des Totholzes, der Kleinstrukturen, Veteranenbäume, seltene Gehölze und Tierarten etc.)

Gemeinsames Hinschauen und Entdecken mit geschulten Expert:innen weckt hohes Interesse. Dadurch wird auch die Bereitschaft erhöht, biodiversitätsrelevante Aspekte in der Bewirtschaftung zu berücksichtigen.

Die Bewirtschafter:innen können das Angebot nutzen ihre Beobachtungen mindestens einmal jährlich via Internet www.biodiversitaetsmonitoring.at zu melden. Die Beobachtungen werden anonymisiert gesammelt und es wird erhoben, inwieweit sich das gestiegene Bewusstsein auf die konkreten Bewirtschaftungsmaßnahmen auswirkt. Auch **umfangreiche, ansprechend gestaltete, informative Bildungsmaterialien zur Biodiversität im Wald** („Steckbriefe“ u.v.m.) erhalten sie kostenfrei!

Über 100 forstliche Beratungskräfte sowie forstwirtschaftlich versierte Ökolog:innen stehen als Expert:innen für die **Waldökologischen Betriebsgespräche** österreichweit zur Verfügung. Sie wurden im Rahmen des Projektes zu „TrainerInnen“ ausgebildet.

Ansprechpartnerin und Anmeldung: Christiane Gupta; Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung, 01/5051891-18 bzw. <https://oekl.at/webshop/veranstaltungen/>

www.biodiversitaetsmonitoring.at

